

**Zeitschrift:** Revue suisse : la revue des Suisses de l'étranger  
**Herausgeber:** Organisation des Suisses de l'étranger  
**Band:** 8 (1981)  
**Heft:** 4

**Anhang:** Nouvelles locales : Europe = Lokalnachrichten : Europa

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Europe/Europa

### Holland

#### Weihnachten 1981

*Bäume leuchtend, Bäume blendend,  
Überall das Süsse spendend,  
In dem Glanze sich bewegend,  
Alt- und junges Herz erregend –  
Solch ein Fest ist uns bescheret,  
Mancher Gaben Schmuck verehret;  
Stauend schau'n wir auf und nieder,  
Hin und her und immer wieder.*

*Aber, Fürst, wenn dirs begegnet  
Und ein Abend so dich segnet,  
Dass als Lichter, dass als Flammen  
Vor dir glänzten allzusammen  
Alles, was du ausgerichtet,  
Alle, die sich dir verpflichtet:  
Mit erhöhten Geistesblicken  
Fühltest herrliches Entzücken.*

*Mit diesen Gedanken wünschen wir  
Ihnen gesegnete und frohe Weih-  
nachten sowie alles Gute zum  
Jahreswechsel.*

Redaktion

#### Achtung:

Seit dem 1. Mai 1981 hat das Schweizerische Generalkonsulat in Amsterdam die neue Telefonnummer

**64 42 31**

#### NEU

##### Adressliste der NHG Holland:

Schweizerclub Limburg

Herr A. Wirth, Präsident  
Oude Kerkstraat 2  
6127 ZG Grevenbicht  
Telefon 04497-12.65

Frau Christa Kohnen-Egolf, Sekretärin  
Bouwbergstraat 17  
6442 PC Brunssum  
Telefon 045-25.72.93

##### Schweizerklub Limburg

*Liebe Landsleute,*

Wie Sie wahrscheinlich wissen, hat der Schweizerklub Limburg eine

Bundesfeier organisiert, am 1. August im Restaurant «Schlössli» in Grevenbicht.

Der Beginn war um 18 Uhr. Dank des guten Wetters konnte die Feier im dekorierten Garten stattfinden. Herr Generalkonsul Max Kissling und Frau begrüßten alle Gäste. Um 19.30 Uhr wurde durch das Abspielen der Ansprache des Bundespräsidenten Kurt Furgler und der neuen Landeshymne der offizielle Teil der Feier eröffnet.

Nachher richtete der Konsul das Wort an die Anwesenden. Nun ging man zum gemütlichen Teil über. Mit echten Kalbsbratwürsten vom Grill, Getränken und Schweizer Volksmusik ab Band.

Nach Einbruch der Dunkelheit gab es auch noch ein kleines Feuerwerk. Gegen 1 Uhr verabschiedeten sich die letzten Gäste. Anwesend waren 40 Personen.

*Der Präsident: A. Wirth*

#### 1.-August-Feier in den Niederlanden

Jahrelang wurde die Bundesfeier in Alphen a/d Rijn abgehalten, nur der Schweizerklub Gelderland-Overijssel machte dabei eine Ausnahme. Diesmal wurde mit dieser Tradition gebrochen, und alle Klubs feierten den 1. August gemeinsam bei der Familie Dekens-Meli. Von den zirka 100 Anwesenden, die sich aus allen Teilen der Niederlande nach Wageningen begeben hatten, wird diesen Entschluss niemand bereut haben. Im wunderschönen Garten der Gastgeber fand jedermann ein schönes Plätzchen, um sich mit alten Bekannten zu unterhalten oder neue Bekanntschaften zu machen. Auch die Kinder fühlten sich sofort zu Hause. Dekoriert mit dem 1.-August-Abzeichen war jedermann schon in festlicher Stimmung, als der Präsident der hiesigen NHG-Gruppe, Herr Prof. Hartmann, ein paar Worte zur Begrüs-

sung sprach; darauf folgte eine sehr aktuelle Ansprache von Herrn Botschafter Gottret.

Inzwischen hatte die Holzkohle in den verschiedenen Grills die gute Temperatur erreicht, und jeder suchte in Besitz eines Cervelats zu kommen, die reichlich vorhanden waren, um sich selber das Festmahl zuzubereiten. Mit knusprigem Brot und einem Getränk nach Wahl begann das grosse Schmausen, und wer seinen Hunger noch nicht gestillt hatte, wiederholte das ein zweites oder gar drittes Mal, denn die Gastgeberin strahlte so viel Freundlichkeit aus, dass man sich gar nicht genieren musste.

Bei Einbrechen der Dämmerung sah man überall Eltern mit ihren Kindern über Lampions gebeugt. Man ordnete sich dann zu einem Umzug durch die Gartenbauanlagen und konnte dabei die schönen Gewächse bewundern. Der Endpunkt war das Augustfeuer, um das man sich versammelte und das in der etwas kühlen Nacht herrliche Wärme ausstrahlte.

Der Duft von Kaffee lockte dann wieder zum Buffet, und dann begann einer nach dem andern Abschied zu nehmen, denn viele hatten noch einen weiten Heimweg. All denen, die sich um den guten Ablauf dieses schönen Abends bemüht haben, und das sind natürlich an erster Stelle die Gastgeber, sei unser allerherzlichster Dank ausgesprochen.

*H. Vogels-Felder*

#### Curling in Nederland

Het is misschien voor hier in Nederland tijdelijk of langdurig verblijvende Zwitsers niet bekend, dat de curlingsport ook hier kan worden beoefend.

De Nederlandse Curling Bond wil gaarne in deze mogelijke leemte voorzien en onze Zwitserse curlingvrienden er op attenderen, dat

in vier steden van ons land curling kan worden gespeeld. Hier volgen de plaatsen en de namen met adressen van de secretariaten, waartoe U zich kunt wenden:

#### 1. Leiden

Ton Menken Kunstijsbaan.  
Secretariaat Curling Club Den Haag:

Mevrouw L. E. Baronesse van Imhoff-Elhorst,  
Lange Kerkdam 107,  
2242 BT Wassenaar,  
Tel. 01751-16315

#### 2. Rotterdam

Ton Menken Kunstijsbaan.  
Secretariaat Curling Club Rotterdam:

Mevrouw A. v. d. Cammen-v. d. Cammen,  
Tournooi 46,  
2924 VJ Krimpen aan de IJssel,  
Tel. 01807-18427

#### 3. Tilburg

Kunstijsbaan Pelikaanhall.  
Secretariaat Curling Club Tilburg:  
W. M. v. d. Braak,  
Hogeschoollaan 235,  
5037 GC Tilburg,  
Tel. 013-671577

#### 4. Utrecht

Stichting Kunstijsbaan Utrecht,  
Secretariaat Curling Club Utrecht:  
F. J. Migo,  
Lichtenberglaan 16,  
3454 CV de Meern.

U bent bij dez clubs «Herzlich Willkommen» en wensen U bij voorbaat bij Uw komst on het ijs «Gut Stein».

## Dänemark

### Schweizerverein Jütland

Am Samstag, den 1. August, konnten wir bei gutem Wetter unsere Bundesfeier durchführen. 37 Erwachsene und 17 Kinder versammelten sich in Hvidbjerg am Vejlefjord in einem Jugendzentrum. Nach einem gemeinsamen Lunch unternahmen wir einen Spaziergang dem Strande des Fjordes entlang. Gross und klein nahm daran teil und erfreute sich an der schönen Natur. Zurück im Lager wurde Kaffee und Kuchen serviert. Nachher spielten Kinder und Erwachsene auf der grossen Wiese und machten den Scheiterhaufen zurecht.

Nach dem guten Nachtessen, St. Galler-Schüblig mit echtem Schweizer Kartoffelsalat zubereitet von Fritz Suter, herrschte eine sehr gute Stimmung, und alle unsere guten Heimatlieder wurden gesungen. Nach getaner Küchenarbeit, bei der alles mithalf, ein gelungenes Feuer. Gottfried Schuppli hielt eine ernste, aber dennoch humorvolle Ansprache und überbrachte uns die Grüsse des Botschafters und des Bundespräsidenten. Wir sangen die Vaterlandshymne. Die Stimmung war vorzüglich.

Nachdem die Jüngsten zu Bett gebracht waren, genossen wir ein gemütliches Zusammensein mit Kaffee, Kuchen und Wein. Mehrere gute und lustige Sketchs wurden dargeboten von Judith und Jørgen Larsen. Mit den grösseren Kindern wurden einige Wettspiele gemacht,

sowie eine schnelle amerikanische Lotterie mit schönen Gewinnen. Wie letztes Jahr wurden die Herren wieder aufgefordert, das Frühstück zuzubereiten (das wird nun Tradition in unserem Verein). Obwohl einige bis um 3.30 Uhr aufblieben, war um 9 Uhr ein schöner Frühstückstisch gedeckt. Nach einem gemütlichem «Zmorge» wurde aufgeräumt und saubergemacht. Alle waren sehr aktiv.

Um 10.30 Uhr verabschiedete sich der Präsident, Urs Blattmann, mit der Hoffnung, dass wir uns alle am Wochenende des 31. 7./1. 8. 82 an der dänisch-deutschen Grenze, in Vester Anfold, wieder treffen.

Der Vorstand freute sich, etliche neue Gesichter zu sehen, und wir hoffen, viele unserer Mitglieder am 5. Dezember 1981 zum Samichlaus und am 13. März 1982 an der Generalversammlung zu sehen. Wir danken allen fürs Mitmachen und für euren Beitrag, dass das Fest so gemütlich verlief.

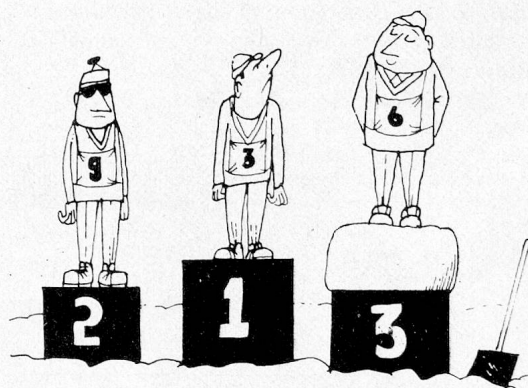
*Im Namen des Vorstandes:  
Urs und Ruth*

## Schweden

### Schweizerklub Göteborg

Östra Hamngatan 24  
405 04 Göteborg

Das Klubjahr 1981/82 wurde mit der *Generalversammlung* vom 13. März 1981 eröffnet. 21 Teilnehmer nahmen an der Versammlung teil. Ein Auszug aus dem Protokoll ist an sämtliche Mitglieder versandt worden, weshalb sich ein einge-



**Délai de rédaction  
de pages locales:  
Redaktionsschluss  
für die Lokalseiten:**

**1/82 mars/März 22.1.82**

hender Kommentar an dieser Stelle erübrigt.

Am 1. August 1981 fand die *Bundesfeier* im Klubhaus statt. 34 Mitglieder nahmen an der Feier teil. Ein 1.-August-Feuer konnte leider wegen der Trockenheit nicht entfacht werden. Auffallend war auch die geringe Anzahl Kinder an der diesjährigen Feier, und das Feuerwerk beschränkte sich auf einige wenige Raketen und bengalische Zündhölzer. Der Abend wurde mit Tanz abgerundet.

Ein *Fondue-Abend* am 26. September 1981 war trotz kleiner Teilnehmerzahl sehr gelungen. Das Fondue schmeckte ausgezeichnet. Anschliessend veranstalteten wir eine

Versteigerung aller mitgebrachten Päcklein. Zu unser aller Verwunderung brachten 21 wackere Mitglieder die stolze Summe von Kr. 1350.- zusammen! Nicht zuletzt verdanken wir diese hohe Summe unserem ausgezeichneten Auktionar, Hugo Holtz, der es verstand, die Päcklein an den Mann bzw. an die Frau zu bringen. Für seinen Einsatz sei ihm herzlich gedankt.

Am 5. Dezember 1981 findet das *Weihnachtsfest* für Junge und Alte statt, und wir freuen uns schon jetzt auf ein zahlreiches Erscheinen. Wir versuchen ständig, das Fest zu verbessern, damit sowohl die Kinder als auch die Erwachsenen auf

## Unique for your security

*A sparrow in your hand  
AND  
the dove on the roof!*

*Ask for details from the  
**Solidarity Fund  
of the Swiss Abroad**  
Gutenbergstrasse 6,  
CH-3011 Berne*

ihre Rechnung kommen. Natürlich haben wir den Samichlaus zu Gast, und als Hauptgewinn in der speziell für diesen Abend stattfindenden Lotterie lockt ein «Goldvreneli».

Am 10. Januar 1981 ab 15 Uhr erwarten uns Bie und Hugo Holtz zum alljährlichen *Glögg-Treffen*. Kenner reservieren sich schon heute diesen Sonntag und üben fleissig Billard!

Die *Generalversammlung 1982* findet im März statt, das genaue Datum bestimmen wir an der Weihnachtsfeier.

Wie an der Generalversammlung vom 13. März 1981 bestimmt, geben wir allen zahlenden Mitgliedern ein Los. Für Mitglieder, die noch keines erhalten haben, wird es der Weihnachtseinladung beigefügt. Sollte jemand aus irgend einem Grund sein Los nicht erhalten haben, wende man sich bitte an die Sekretärin. Ein weiterer Beschluss setzt fest, dass das Mitgliederverzeichnis überarbeitet wird und dass nicht zahlende Mitglieder nach mehrmaligen Aufforderungen aus dem Verzeichnis gestrichen werden. Weit über 70 Beiträge sind bisher eingegangen, und wir hoffen, bis Ende Jahr noch einige vergessliche Mitglieder erinnern zu können.

Das gedruckte *Mitgliederverzeichnis*, das wir dieses Jahr neu an sämtliche Mitglieder versandten, ist positiv aufgenommen worden, und für den Klub haben wir sogar eine kleine Summe auf die Bank

## Arbeitsplatz Schweiz?

Sie oder Ihr Ehepartner besitzen die schweizerische Nationalität und möchten gelegentlich in die Schweiz zurückkehren.

Die Schweizerische Bankgesellschaft ist in der Lage, Ihnen diesen wichtigen Entscheid zu erleichtern. Als grösste Schweizer Universalbank haben wir Ihnen mit Bezug auf

- berufliche Entwicklung
- Vielseitigkeit
- Sicherheit des Arbeitsplatzes

einiges anzubieten.

Unser Angebot richtet sich nicht nur an den erfahrenen «Banker». Es gilt auch für alle, die das Bankgeschäft als zukünftige berufliche Beschäftigung interessiert.

Wir sind gerne bereit, mit Ihnen die persönlichen Möglichkeiten in einem individuellen Gespräch zu diskutieren.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann genügt fürs erste die Zustellung eines kurzen Lebenslaufes an Herrn H. Herzig, Personaldirektion,

**Schweizerische Bankgesellschaft,  
Bahnhofstrasse 45, 8001 Zürich/Schweiz, Telefon 01 234 20 45.**



legen können. Wir werden in Zukunft von Zeit zu Zeit das Verzeichnis neu drucken lassen.

Die *Präsidenten-Konferenz 1982* ist Göteborg zugesprochen worden. Mehr darüber dann anlässlich der Weihnachtsfeier und bei Anlässen im kommenden Jahr.

Der Vorstand möchte den scheidenden Klubmitgliedern Kurt Steiner und Franziska Egli herzlich danken für die tatkräftige Mithilfe an unseren Veranstaltungen. In über zwei Jahren haben sie sowohl bei Vorbereitungen als auch bei den Anlässen den Vorstand aktiv unterstützt. Wir wünschen den beiden viel Glück für die bevorstehende Rückkehr in die Schweiz.

Zum Schluss noch ein kleiner Hinweis auf unsere Charterflüge. Snöresor fliegt jeden Samstag nach Zürich und Genf bis Mitte April 1982. Man fliegt mit einer gecharterten Swissair-Maschine direkt von Göteborg nach Zürich oder

Genf. Klubmitglieder erhalten bei Vorweisen der Klubkarte einen Rabatt. Der Aufenthalt ist auf maximal zwei Wochen festgesetzt. Für Preisangaben und Reservierungen wende man sich an Snöresor in Göteborg.

FROHE FESTTAGE  
UND «ES GUETS NÖIS»

*Im Namen des Vorstandes  
Franziska Vikgren*

## Finnland

### Schweizerklub Finnland

c/o Schweizerische Botschaft  
Uudenmaankatu 16A  
SF-00120 Helsinki 12

Im Herbst war einiges los, und zwar nicht nur im Klub, sondern auch das öffentliche kulturelle Leben war

durch schweizerische Beiträge gekennzeichnet. So war im August im Rahmen der Helsinki Festspielwochen der Clown Dimitri mit seiner Truppe zu Gast in Helsinki. Diese einmalige Gelegenheit liessen sich nur wenige Landsleute entgehen. Sogar aus anderen Städten des Landes kamen sie angereist, um den Künstler zu sehen.

Der September begann mit einer gelungenen Geburtstagsfeier für unseren 90jährigen Käsepionier Adolf Rüfenacht. Nach Speis, Trank und Gesang nahm der rüstige Adolf ein Riesenstück Käse in Empfang, das zwar aus Sperrholz war, dafür aber einen um so schöneren Inhalt barg.

Zwei Wochen später trafen wir uns zusammen mit den Finnland-Holländern zum zweiten «Puzzellauf»

### Revue suisse Schweizer Revue Swiss Review

publiée par la Commission  
d'exécution de l'information  
de et vers la 5<sup>e</sup> Suisse.

Rédacteur responsable:

Lucien Paillard.

Responsables des pages locales: les Communautés suisses à l'étranger.

Composition et impression:  
Buri Druck SA, Berne

Toute correspondance concernant cette publication et nouvelles locales est à envoyer au rédacteur responsable: Lucien Paillard, Secrétariat des Suisses de l'étranger, Alpenstrasse 26, case postale, 3000 Berne 16, ou à votre représentation officielle suisse.

**Helsinki-Zürich  
retour 1900 FMK.  
Kopenhagen-Zürich  
retour 1725DKR.  
Oslo-Zürich  
retour 1960 NKR.  
Stockholm-Zürich  
retour 1835 SKR.**

Einige der günstigen Spezialtarife der Swissair, bei denen Sie Ihr Ticket gleich bei der Buchung bezahlen (von Kopenhagen, Oslo und Stockholm einen Monat im voraus) und das einmal gebuchte Reisedatum nicht mehr verschieben. Die Mindestaufenthaltsdauer beträgt 7 Tage, ausser bei Helsinki, wo Sie nicht vor dem folgenden Sonntag zurückfliegen können. Der Flugschein ist 3 Monate gültig. Ebenso günstige APEX- oder PEX-Tarife gibt es nach Genf und nach Basel. (Preisänderungen vorbehalten.)

*Ihr IATA-Reisebüro oder die Swissair gibt Ihnen gerne alle weiteren Auskünfte.*

GGK

**swissair** 

